

So bewerbe ich mich richtig

Tanja Mayr, Nördlingen

Arbeitswelt und Beruf

Umgang mit Stellenanzeigen, Kriterien für eine schriftliche Bewerbung, Erstellen einer Bewerbungsmappe, Umgang mit Absagen

Hintergrundinformationen

Mit der Bewerbung beginnt der Schritt eines Jugendlichen in eine selbstbestimmte Zukunft. Viele Schülerinnen und Schüler haben bereits einen Berufswunsch, andere wissen noch nicht recht, was sie werden möchten. Die einen erhalten Hilfe, die anderen stehen mit ihrer Bewerbung alleine da. Daher ist es besonders wichtig, dass die Lehrkraft jeden Jugendlichen dort abholen und unterstützen kann, wo es dieser nötig hat.

Leider ist die Ausbildungsplatzsituation in Deutschland immer noch recht schlecht. Viele Bewerberinnen und Bewerber scheitern jedoch bereits an der ersten Hürde: eine saubere Bewerbungsmappe. Mit den folgenden Materialien sollen die Schülerinnen und Schüler lernen, eine saubere Bewerbungsmappe zu erstellen. Mit einer ordentlichen Bewerbungsmappe haben sie die Eintrittskarte zu einem Vorstellungsgespräch fast schon in der Hand.

Leider ist die Zahl der Bewerber um eine Ausbildungsstelle meist sehr hoch und sicherlich werden die Schülerinnen und Schüler auch einmal die Erfahrung machen, dass sie eine Bewerbung zurückbekommen. In der folgenden Unterrichtseinheit geht es besonders auch darum, wie die Jugendlichen mit Absagen umgehen sollen. Anstatt sich sofort demotivieren zu lassen, sollen sie lernen, ihre Unterlagen nochmals zu analysieren und zu überlegen, woran die Absage gelegen haben könnte. Zusätzlich sollen sie sich über Alternativberufe informieren, wenn es in einem Berufsfeld gerade einen Lehrstellenengpass gibt.

Didaktisch-methodische Hinweise

Die Materialien im Überblick

Der Schüler Philipp liest eine **Stellenanzeige** und will sich als Landschaftsgärtner bewerben (**M 1**). Anhand der Beispielanzeige lernen die Schülerinnen und Schüler, wie man eine Stellenanzeige liest und analysiert, welches Profil verlangt wird. Im nächsten Schritt lesen sie das **Bewerbungsanschreiben** von Philipp und suchen **positive und negative Ideen** des Anschreibens.

M 2 befasst sich mit der **Bewerbung aus Sicht eines Betriebs**. Viele Personalchefs klagen über **sorglos verfasste Bewerbungen** sowie über Bewerbungskandidaten, die dem **gewünschten Profil** nicht entsprechen und die **geforderten Voraussetzungen** nicht besitzen. Das Ziel von M 2 ist, den Schülerinnen und Schülern eine Absage aus einem dieser Gründe zu ersparen.

Was muss alles in eine Bewerbung? Diese Frage können die Schülerinnen und Schüler nach der Bearbeitung von **M 3** beantworten. Zusätzlich geht M 3 genauer auf das **Bewerbungsanschreiben** ein: Welche **formalen Kriterien** müssen eingehalten werden? Wie sieht der **Briefkopf** aus? Welche **Bausteine** hat ein **Bewerbungsanschreiben**? Die Schülerinnen und Schüler schreiben ein **Musteranschreiben** aus und beschreiben



M 1 Philipp sucht einen Ausbildungsplatz

Wir suchen eine/n Auszubildende/n zum Garten- und Landschaftsgärtner.

Während Ihrer dreijährigen Ausbildung lernen Sie bei uns das Handwerk eines/einer Landschaftsgärtners/in. Unser/e Mitarbeiter/in sollte gerne im Freien arbeiten. Wir schätzen selbstständiges Arbeiten und ein hohes Maß an Zuverlässigkeit. Teamfähigkeit sowie sichere Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sind Voraussetzungen für die Ausbildungsstelle. Eine Fremdsprache (vorzugsweise Englisch) wäre wünschenswert.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte an:

Garten- und Landschaftsbau Wagner

z.Hd. Herrn Josef Wagner · Postfach 54321 · 10783 Berlin

Aufgabe 1: Beantworte folgende Fragen:

a) Welche Stelle wird angeboten? _____

b) Welche Qualifikationen sind erforderlich? _____

c) Informiere dich unter www.ausbildung-plus.de über das Berufsbild „Gärtner/in – Garten- und Landschaftsbau“. Fasse die Aufgaben in deinem Heft zusammen.

Philipp möchte sich um die Stelle bewerben und setzt folgenden Text auf:

Sehr geehrter Herr Wagner!

Hiermit möchte ich mich bei Ihrer Firma um einen Ausbildungsplatz bewerben. Während eines zweiwöchigen Praktikums habe ich bereits erste Eindrücke von diesem Berufsfeld gesammelt. Dort legte ich großen Wert auf Eigeninitiative und Teamarbeit. Die Einarbeitung in vorher unbekannte Bereiche war eine sehr gute Erfahrung für mich.

Arbeiten im Freien finde ich sehr schön! Außerdem ist es schon lange mein Wunsch, als Garten- und Landschaftsgärtner zu arbeiten. Ich bin sehr an dieser Ausbildungsstelle interessiert.

Mit freundlichen Grüßen

Phillip Jung

Philipp Jung

Aufgabe 2: Philipp gibt dir seine Bewerbung zum Korrekturlesen. Unterstreiche gute Ideen mit Grün, schlechte mit Rot. Was würdest du genauso machen, was anders? Begründe.



Lösung (M 1)

Aufgabe 1: Beantworte folgende Fragen:

a) Welche Stelle wird angeboten?

Es wird eine Ausbildungsstelle zum/zur Garten- und Landschaftsgärtner/in angeboten.

b) Welche Qualifikationen sind erforderlich?

Freude am Arbeiten im Freien, selbstständiges Arbeiten, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, sichere Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.

Wünschenswert: eine Fremdsprache (vorzugsweise Englisch).

c) Informiere dich unter www.ausbildung-plus.de über das Berufsbild „Gärtner/in – Garten- und Landschaftsbau“. Fasse die Aufgaben in deinem Heft zusammen.

– Verwirklichen der Pläne von Landschaftsarchitekten und -architektinnen

– Bau und Pflege von Außenanlagen (Sportplätze, Spielplätze, Parks etc.), insbesondere Grünanlagen

– Anlegen von Teichen

– Anpflanzen von Rasen, Bäumen, Büschen, Stauden und Blumen

– Pflastern von Wegen und Plätzen, Bau von Treppen und Trockenmauern

– Begrünen von Dächern und Fassaden

Aufgabe 2: Philipp gibt dir seine Bewerbung zum Korrekturlesen. Unterstreiche gute Ideen mit Grün, schlechte mit Rot. Was würdest du genauso machen, was anders? Begründe.

Sehr geehrter Herr Wagner! (schlecht: kein Ausrufezeichen, sondern ein Komma, in der nächsten Zeile wird dann klein weitergeschrieben)

hiermit möchte ich mich bei Ihrer Firma um einen Ausbildungsplatz (schlecht: als was?) bewerben.

Während eines zweiwöchigen Praktikums (schlecht: wo genau?) habe ich bereits erste Eindrücke von diesem Berufsfeld gesammelt. (gut) Dort legte ich großen Wert auf Eigeninitiative und Teamarbeit.

(gut) Die Einarbeitung in vorher unbekannte Bereiche war eine sehr gute Erfahrung für mich. (gut)

Arbeiten im Freien finde ich sehr schön! (schlecht: übertrieben) Außerdem ist es schon lange mein Wunsch, als Garten- und Landschaftsgärtner zu arbeiten. Ich bin sehr an dieser Ausbildungsstelle interessiert.

(schlecht: Abschlusssatz mit Hinweis auf Einladung zu einem Bewerbungsgespräch fehlt)

Mit freundlichen Grüßen

Philipp Jung

Hinweise

Zu Aufgabe 1c)

Folgender Pfad führt die Schülerinnen und Schüler zu den benötigten Informationen:

www.ausbildung-plus.de

Weiter unter: Azubis & Jugendliche/Infos zu Ausbildung und Berufswahl/Beschreibung von Ausbildungsberufen/Ausbildungsberufe in alphabetischer Reihenfolge/G: Gärtner/in (Garten- und Landschaftsbau)/Die Tätigkeit im Überblick/Kurzbeschreibung: Tätigkeit.

Weitere ausführliche Informationen zum Berufsbild „Landschaftsgärtner/in“ finden die Jugendlichen

unter www.landschaftsgaertner.biz. Dort können sie auch Stellenangebote für Azubis und Praktikanten sowie eine Praktikums- und eine Azubi-Job-Börse aufrufen.

M 2 Was will der Betrieb von mir?



© BilderBox

Der Betrieb kennt die Person, die sich bewirbt, nicht persönlich. Er kennt weder Stärken noch Schwächen und muss sich aufgrund der schriftlichen Bewerbung entscheiden, wer zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen wird und wer nicht.

Stell dir vor, du hättest Hunderte von Bewerbungen vor dir liegen und darfst nur zehn Personen zu einem Vorstellungsgespräch einladen. Das ist keine leichte Aufgabe!

Aufgaben

1. Lies dir die sieben Punkte gut durch. Darauf achtet ein Personalchef.

	Ja	Nein	Wissen wir nicht
1. Ist die Bewerbung fehlerfrei und vollständig?			X
2. Passt der/die Bewerber/in auf das gesuchte Profil?			
3. Bringt er/sie die nötigen persönlichen und beruflichen Qualifikationen mit?			
4. Ist die Bewerbung anders als die anderen? Hebt sie sich positiv hervor? Ist sie einfallsreich?			
5. Interessiert sich der Bewerber für das Berufsfeld und die Tätigkeiten?			
6. Hat der Bewerber klare Vorstellungen von der Stelle?			
7. Hat der Bewerber bereits ein Praktikum in diesem Bereich oder der Firma gemacht?			

2. Überprüfe Philipps Bewerbung von M 1. Hat er alle Kriterien des Personalchefs beachtet? Kreuze an.

3. Überarbeite Philipps Bewerbung, sodass sie den Vorstellungen des Personalchefs entspricht. Notiere sie in dein Heft.